
Subject: HT Empfehlung

Posted by [HT89](#) on Mon, 06 May 2019 15:03:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag zusammen,
da ich im Vorstellungsbereich kein Topic eröffnen kann, probiere ich es hier.

* Alter:

29

* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala:

V

* Geplantes Budget:

Noch keinen Überblick

* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern):

Großvater mütterlicherseits Lichtes Haar mit 35/40 (?), danach ist der Ausfall gestoppt

Großvater väterlicherseits blank bis auf den Haarkranz

* Ausfallverlauf (schnell/langsam?):

Beginn mit 25/26 (Geheimratsecken früher)

* HA gestoppt?:

Nein

* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation):

Keine

* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?

Nach einem Gespräch mit einem Bekannten, der bei

1. op arenamed serkan aydin

2. op hairestetik engin sönmez

war, dachte ich dort hinzugehen, jedoch sind die Berichte hier fast ausschließlich negativ (er ist jedoch zufrieden).

* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?):

Keine

* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

FUE - bitte keine Narbe

Max Dateigröße 2MB? Welche heutigen Bilder haben denn so wenig...

Wie wird das hier normal hochgeladen?

Grüße

Subject: Aw: HT Empfehlung

Posted by [daniel91](#) on Tue, 07 May 2019 20:20:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit einem spitzen Donor, konservativer Einstellung und FUT mit Narbe ist eine Verbesserung möglich, FUE wenn die Tonsur offen bleiben soll.

Meine Empfehlung, lass die Finger weg von den möglichen genannte Kliniken, Informiere dich hier, wer ähnliche Fälle bereits behandelt hat und lasse dich Persönlich beraten.

Experimente und Billiganbieter kannst du dir in deiner Situation nicht leisten.

Alles gute

Subject: Aw: HT Empfehlung

Posted by [HT89](#) on Wed, 08 May 2019 18:48:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FUT käme bei mir gar nicht in Frage, da ich normalerweise/früher die Seiten kurz abrasiert habe.

Und Tonsur offen? Ich dachte das wäre nur eine Version der Billiganbieter, die so viel ernten, dass es nicht auf einmal gemacht werden kann...

Also nach deiner Meinung wäre es nicht möglich mit FUE die Stellen komplett zu bearbeiten?

Subject: Aw: HT Empfehlung

Posted by [daniel91](#) on Wed, 08 May 2019 19:12:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meiner Meinung nach: Nein.

Subject: Aw: HT Empfehlung

Posted by [HT89](#) on Tue, 03 Nov 2020 10:14:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

/push xP

Mich gibt es noch, eine Haartransplantation hat allerdings noch nicht stattgefunden.

Große Änderungen (bzgl. NW Skala) haben sich nicht ergeben, es scheint als hätte ich einen "relativ finalen" Status erreicht.

Tendenziell scheint die mütterliche Seite zu "dominieren", da sich keine 100%ig glatte Oberfläche gebildet hat (wie es alle Männer auf der väterlichen Seite bis zu meinem Alter traf)

-> NW Mischung aus 4-5a

-> ohne Medikamente

Frage:

Meine Idee wären (vielleicht) zwei Transplantationen

1. Transplantation von Körperhaar

- Brust-/Bauchhaar ziemlich gerade (nicht kräuselig); dem Kopfhaar nicht unähnlich (vielleicht etwas dicker als am Oberkopf)
- Barthaar sehr dick und teils eher kräuselig

-> Diese Transplantation nur für Ober-/Hinterkopf bzw. nicht an der Haarlinie (also nur auffüllen)

2. Transplantation anschließend je nach gefallen bei einem renommierten Arzt (auch ohne Flug erreichbar) in D/A/CH

für 1. Transplantation:

Dr. Özlem Bicer scheint mir recht gute Ergebnisse auch bei "Großmengen" zu erreichen (und bietet BHT an)

für 2. Transplantation:

wird geschaut, wenn die erste zu einem Ergebnis kommt (Hattingen oder evtl. auch Dr. Özgür / HLC)

Budget für beide Transplantationen wären 9k anzupeilen, aber absolute Schmerzgrenze wären 12k

FUT ist noch immer raus, da eine Narbe am Kopf ein absolutes No-Go ist

Wäre nett, wenn es hierzu noch Rückmeldung gäbe ;D

Subject: Aw: HT Empfehlung

Posted by [5HT2](#) on Thu, 05 Nov 2020 00:36:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HT89 schrieb am Di, 03 November 2020 11:14

FUT ist noch immer raus, da eine Narbe am Kopf ein absolutes No-Go ist

Die FUT-Narbe kannst Du mittels einer kleinen FUE (300 Grafts) und SMP maskieren...

Subject: Aw: HT Empfehlung

Posted by [Statham1](#) on Thu, 05 Nov 2020 06:07:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Fotos sind nicht zu sehen!

Subject: Aw: HT Empfehlung
Posted by [HT89](#) on Thu, 05 Nov 2020 07:37:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

-> wird oben reineditiert (nicht möglich :< scheinbar nach 24h deaktiviert)

Bild von oben sieht man keinerlei Haare, aber da ist schon noch etwas "undichtes" :d

Subject: Aw: HT Empfehlung
Posted by [HT89](#) on Mon, 09 Nov 2020 09:20:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fotos sind zu sehen und nun keine Antworten mehr? :-/

Btw was ist mit dem Forum los? Nach 24h wird Editierung blockiert und die Bildervorschau funktioniert nicht mehr? Scheinbar ein paar Bugs hier vorhanden?

Subject: Aw: HT Empfehlung
Posted by [Degen](#) on Mon, 09 Nov 2020 18:15:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du Fotos mit etwas längeren Haaren? Ich finde es auf den Bildern schwer zu erkennen, wie viel Resthaar du überhaupt noch hast.

Bei deinem Status und Alter bist du ein schwieriger Kandidat. Eine Behandlung wäre teuer und aufwendig, egal ob FUE mit zusätzlichen Barthaaren oder FUT und du bräuchtest mindestens 2 OPs. Zusätzlich bleibt das Risiko, dass es nicht erfolgreich ist und du einen fünfstelligen Betrag verschwendest.

Körperhaar nimmt man eigentlich nur, wenn es gar keine andere Möglichkeit mehr gibt. Die Struktur ist schlechter und die Transsektionsrate ist deutlich höher als bei Kopf- und Barthaaren.

Subject: Aw: HT Empfehlung
Posted by [HT89](#) on Tue, 10 Nov 2020 12:03:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, mit Bildern mit längeren Haaren (und aktuell) kann ich nicht dienen.
Wird seit Jahren nun alle 2 Tage gekürzt, auf dem Bild hab ich schon extra 3/4 Tage wachsen lassen :lol: danach wirds einfach unsauber (aus meiner Sicht)

Wenn das hier scheinbar alle nicht erkennen (Antworten bleiben ja aus), dann bleibt wohl nur eine persönliche Vorstellung/Beratung bei einem Arzt ("zum Glück" wohne ich in der Schweiz, hier gibt es ja zwei die im Forum empfohlen werden)

Subject: Aw: HT Empfehlung
Posted by [butzke](#) on Tue, 10 Nov 2020 12:22:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zuerst die Bart/BH Grafts und schauen wie das anwächst macht schon Sinn, damit bleibt dein Donor auch intakt.

Denke dagegen spricht nicht viel das auszuprobieren außer Geld.
Welche Klinik besonders gut bei BH ist weiß ich nicht.

Subject: Aw: HT Empfehlung
Posted by [HT89](#) on Tue, 10 Nov 2020 16:26:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ritterbutzke schrieb am Di, 10 November 2020 13:22Zuerst die Bart/BH Grafts und schauen wie das anwächst macht schon Sinn, damit bleibt dein Donor auch intakt.

Denke dagegen spricht nicht viel das auszuprobieren außer Geld.
Welche Klinik besonders gut bei BH ist weiß ich nicht.
Dass die Haarstruktur bei Körperhaaren anders (schlechter/dünnere) ist, ist mir bewusst.
Deshalb auch die Idee zu Fr. Dr. Bicer zu gehen:
- große Transplantationsmenge möglich (Mikromotor)
- vmtl. größerer Verlust an Grafts (typisch für Körperhaar + Mikromotor) -> deshalb große Menge
- zerstörter "Körperhaar Donor" darf passieren, da es eh wegrasiert wird :lol:
- sie liefert scheinbar trotz Mikromotor und großen Graftzahlen gute Ergebnisse

Weiß vielleicht noch jemand, ob bei FUE + Körperhaar irgendwelche Narben sichtbar bleiben?
Mir sind dazu bisher zumindest keine aufgefallen (am Hinterkopf werden diese natürlich immer durch übriges Haar verdeckt, während ein Bart öfter mal abrasiert sein kann)

Subject: Aw: HT Empfehlung
Posted by [Gasthörer](#) on Tue, 10 Nov 2020 22:26:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HT89 schrieb am Di, 10 November 2020 13:03

Wenn das hier scheinbar alle nicht erkennen (Antworten bleiben ja aus), dann bleibt wohl nur eine persönliche Vorstellung/Beratung bei einem Arzt ("zum Glück" wohne ich in der Schweiz, hier gibt es ja zwei die im Forum empfohlen werden)

Auf den Bildern ist wirklich nicht viel zu erkennen und was man erkennt, stimmt mich nicht hoffnungsfroh.

Bevor du eine Klinik besuchst, solltest du klären ob du die Haare auch dafür wachsen lassen solltest. Sonst machst du den Weg eventuell umsonst.